

PROTOKOLL
der ordentlichen 49. Generalversammlung
Mittwoch, 16. Juli 2025, 19.30 Uhr im Forsthaus

- Traktanden:**
1. Begrüssung
 2. Protokoll der Generalversammlung vom 17. Juli 2024
 3. Jahresbericht
 - des Präsidenten
 - des Försters
 4. Rechnungsablage 2024
 5. Mutationen
 6. Budget und Festlegung der Perimeterbeiträge 2025
 7. Verschiedenes

1. Begrüssung

Um 19.30 Uhr eröffnet der Präsident Peter Steiner die Generalversammlung. Im Besonderen wird auch Förster Stefan Hüsler und Thomas Marti von der Jagdgesellschaft Grosswangen West begrüsst. Der Präsident stellt fest, dass die Einladung gemäss Statuten rechtzeitig zugestellt wurde. Es sind keine Anträge eingegangen. Die Traktandenliste wird genehmigt.

Folgende Personen haben sich zur heutigen Generalversammlung entschuldigt:

Florian Hofstetter, vertreten durch Franz Hofstetter
Josef Willi
Franz Wüest
Martin Ulrich, Kanton Luzern
Patrick Steger
Berta Theiler
Hanspeter Stadelmann
Florian Künzli
Hanspeter Bättig
Franz Hofstetter-Felber

Das Büro wird wie folgt bestimmt:

Vorsitz: Peter Steiner
Aktuarin: Irma Strässle

Der vorgeschlagene Stimmzähler Gabriel Schwegler wird von der Versammlung einstimmig gewählt.

Es sind 33 Personen anwesend, davon 27 Stimmberechtigte (6 Anwesende ohne Stimmrecht). Das absolute Mehr beträgt somit 14 Personen.

2. Protokoll der Generalversammlung vom 17. Juli 2024

Das Protokoll der letzten Generalversammlung vom 17. Juli 2024 konnte auf der Website der Gemeinde Ettiswil unter Forstreviergenossenschaft abgerufen oder direkt von der Aktuarin bezogen werden. Das letztjährige GV-Protokoll wird unter Verdanken der Aktuarin Irma Strässle von der Versammlung einstimmig und ohne Gegenstimme genehmigt.

3. Jahresbericht des Präsidenten und des Försters vom Jahr 2024

Präsident

Das Geschäftsjahr 2024 verlief verhältnismässig ruhig. An der Vorstandssitzung vom 3. Mai 2024 behandelte der Vorstand die aktuellen Tagesgeschäfte und bereitete die Generalversammlung vor. Am 17. Juli 2024 konnte bei schönem und trockenem Wetter die Generalversammlung in der Forsthütte durchgeführt werden.

Der Präsident hat an den Versammlungen der Luzerner Waldeigentümer und an der Wald- & Holzgenossenschaft (WHG) teilgenommen.

Am 12. November 2024 hat eine Waldbesichtigung mit Revierförster Stefan Hüsler stattgefunden. Es wurden diverse Holzschläge im Wald durchgeführt. Stefan Hüsler hat in unserem Wald einen grösseren Holzschlag mit Seilbahn organisiert und durchgeführt, was sehr erfreulich ist. Es wurde eine grössere Holzmenge entnommen.

Auch der Kanton Luzern hat einen grossen Holzschlag mit Seilbahn im Wald durchgeführt, was auch von aussen mit kahlen Stellen im Wald ersichtlich ist.

Die Genossenschaftsmitglieder sind mit dem Jahresbericht des Präsidenten einstimmig und ohne Gegenstimme einverstanden.

Förster

Der Förster Stefan Hüsler blickt auf das vergangene Forstjahr zurück (Sommer 2024 – Sommer 2025).

Im letzten Jahr war der Sommer relativ nass, was positiv für die Bäume war, jedoch für die Holzerntet herausfordernd, da die Wege schwer befahrbar waren. Im Herbst konnten dann die Holzschläge starten. Es wurden knapp 3'000 Kubik Holz geerntet (ohne Staatsparzelle).

Die Nachfrage nach Rundholz ist konstant hoch, der Preis ist jedoch nicht analog der Nachfrage. Viele Holzverarbeiter importieren günstiges Schnittholz aus Deutschland und Österreich, da dort die Preise stark gesunken sind und die Nachfrage im Inland schwächelt. Diese Importe belasten die einheimischen Sägebetriebe, da ihre Margen schrumpfen und sie zunehmend mit tiefpreisiger Konkurrenz zu kämpfen haben.

Die Rundholzvorräte vieler Betriebe sind niedrig. Die Branche erwartet, dass die Lagerbestände bis Sommer 2025 aufgebraucht sind, falls nicht kurzfristig mehr geerntet wird.

Der asiatische Laubholzkäfer ist nach wie vor ein Thema. Der Verbreitungs-Radius ist grösser geworden, jedoch ist die Gemeinde Ettiswil noch nicht betroffen.

Strassenunterhalt Florian Hofstetter (Bericht durch Peter Seiner)

Infolge Abwesenheit von Florian Hofstetter orientiert Peter Steiner über die Arbeiten im Jahr 2024, welche im Wald ausgeführt wurden.

Franz Hofstetter hat mit Peter Steiner eine Waldbegehung gemacht und die Arbeiten erläutert. So wurde die Ringstrasse unterhalten, indem der Wasserabfluss und das Gefälle in-

stand gestellt wurden. Auch der Maschinenweg oberhalb des Schelmenwinkels wurde gemacht. Mit dem Bagger wurde die Planie gemacht und 121 m³ Schotter vom Wärmeverbund Ettiswil eingebaut. Vorstandsmitglied Bruno Felber transportierte diesen Schotter im Auftrag vom Baugeschäft Peyer in den Wald.

Der Präsident Peter Steiner dankt dem Strassenmeister Florian Hofstetter und seinem Vater Franz Hofstetter bestens für ihre pflichtbewusste Arbeit und die gemachten Ausführungen. Auch allen Waldbesitzern dankt er für die Pflege des Waldes und die behutsame Benutzung der Strassen.

4. Rechnungsablage

Der Kassier Bruno Felber erläutert die Jahresrechnung 2024. Diese schliesst mit einem Gewinn von Fr. 535.92 (Vorjahr Gewinn Fr. 4'952.45) ab.

Die Einnahmen aus Perimeterbeiträgen betragen Fr. 13'668.30. Bei der Vermietung des Forsthauses wurde dieses Geschäftsjahr Fr. 338.80 eingenommen (Vorjahr Fr. 260.00). Von der Gemeinde Ettiswil wurde ein Betrag von Fr. 4'018.80 an den Strassenunterhalt zurückerstattet. Beim Strassenunterhalt hatten wir Ausgaben von insgesamt Fr. 10'047.00.

Die Beiträge an die UHG und Verband Luzerner Waldeigentümer (VLW) schlugen mit Fr. 5'871.00 zu Buche. Die Verwaltungskosten betragen Fr. 964.10, bei der Generalversammlung wurden Fr. 355.60 ausgegeben.

Das Eigenkapital per 31. Dezember 2024 beträgt somit Fr. 41'712.12 (Vorjahr Fr. 41'176.20).

Von der Versammlung werden keine weiteren Fragen gestellt.

Der Rechnungsrevisor Martin Hüsler verliest den Revisorenbericht vom 7. Juli 2025. Er dankt dem Kassier für die sauber geführte Rechnung und empfiehlt, der Rechnung zuzustimmen und den Kassier und den Vorstand zu entlasten. Die Versammlung genehmigt die Rechnung einstimmig und erteilt dem Vorstand Decharge. Der Präsident Peter Steiner dankt dem Kassier Bruno Felber und den Revisoren Martin Hüsler und Monika Hansen für ihre pflichtbewusste Arbeit.

Die Rechnung wird einstimmig und ohne Gegenstimme genehmigt.

5. Mutationen

Vom Grundbuchamt Luzern West sind dieses Geschäftsjahr folgende Handänderungen gemeldet worden.

Per 8. Juli 2024:

Grundstück Nr. 801, GB Ettiswil:

Bisher: Künzli Franz, Ausserdorf 43, 6218 Ettiswil
Neu: Künzli Florian, Ausserdorf 42, 6218 Ettiswil

Per 18. Juli 2024:

Grundstück Nr. 821, GB Ettiswil:

Bisher: Einfache Gesellschaft/Gesamteigentum Willi+
1. Willi Patrik
2. Willi Michael
3. Lötscher Sandra
4. Willi Reto
5. Willi Tanja
Neu: FRANIC Immobilien GmbH, Rüteli 1, 6207 Nottwil

Per 27. November 2024:

Grundstück Nr. 785, GB Ettiswil:

Bisher: Gütergemeinschaft Bühler-Weibel Heinz und Erna, Ausserdorf 47,
6218 Ettiswil
Neu: Bühler Samuel, Hübelirain 9a, 6207 Nottwil

Per 17. Januar 2025:

Grundstück Nr. 805, GB Ettiswil:

Bisher: Schwegler Hans Jörg, Hinterdorf 2, 6218 Ettiswil
Neu: Schwegler Gabriel, Hinterdorf 2, 6218 Ettiswil

6. Budget und Festlegung der Perimeterbeiträge 2025

Der Kassier stellt das Budget für das Geschäftsjahr 2025 vor.

Ertrag

Perimeter 2025	Fr.	13'670.00
Vermietung Forsthaus	Fr.	400.00
Gemeindebeitrag Strassenunterhalt und Projekte	Fr.	8'000.00

Aufwand

Strassenunterhalt und Sanierung	Fr.	20'000.00
Beitrag UHG und VLW	Fr.	5'880.00
Verwaltungskosten	Fr.	1'100.00
Versicherungen/Steuern	Fr.	340.00
Spesen / Bankgebühren	Fr.	120.00
Generalversammlung	F.	300.00

Budgetierter Verlust für Geschäftsjahr 2025: Fr. 5'670.00

Das vorgeschlagene Budget 2025 und der Perimeterbeitrag 2025 von wiederum Fr. 1.20 werden von der Versammlung einstimmig und ohne Gegenstimme genehmigt.

7. Verschiedenes

Strassensanierung

Präsident Peter Steiner informiert über den Zustand der Belagstrasse, die vom Feld bis zur Kurve bei Bernhard Künzli und weiter hinauf bis zum Beginn der Kiesstrasse führt. Die Strasse weist zahlreiche Risse auf, welche dringend saniert werden müssen.

Eine Besichtigung wurde durch Franz Hofstetter und Rolf Bühlmann vom LAWA vorgenommen. Herr Bühlmann bestätigte, dass Sanierungsarbeiten notwendig seien.

- Länge der Strasse: ca. 2 km
- Gefälle: 4 – 12 %
- Für den Abschnitt mit 12 % Gefälle (Gesamtlänge: 240 m) übernimmt das LAWA 50 % der Kosten.
- Für den übrigen Teil der Strasse beteiligt sich der Kanton mit Fr. 50.– pro Laufmeter, was bei 2'000 m einem Beitrag von Fr. 100'000.– entspricht.
- Auch die Gemeinde Ettiswil hat eine Beteiligung in Aussicht gestellt.

Die Duss AG, Bauunternehmung Wolhusen, hat eine Offerte eingereicht:

- Leistungsumfang: neuer Belag, sämtliche Schächte und Einläufe sowie Deckenarbeiten

- Kostenvoranschlag: Fr. 330'000.–

Damit die Finanzierung gesichert werden kann, muss das Projekt rechtzeitig bei der Gemeinde angemeldet werden, damit es im Budget berücksichtigt werden kann. Eine Realisierung wäre frühestens 2026/2027 möglich.

Vorschlag Präsident Peter Steiner: Die Strasse soll saniert werden. Frage an die Versammlung: Soll das Projekt weiterverfolgt werden?

Stellungnahme Gemeindeammann Urs Boog: Das Vorhaben fällt unter ein Projekt, wodurch allenfalls auch Bundesbeiträge möglich wären. Er empfiehlt, das Projekt unbedingt weiterzuverfolgen und in Angriff zu nehmen. Die Gemeinde wird das Vorhaben unterstützen.

Antrag: Traktandierung für die GV 2026, geplanter Baubeginn 2027. Dieser Antrag wird einstimmig und ohne Gegenstimme von der Versammlung genehmigt.

Der Vorstand verpflichtet sich, die weiteren Schritte einzuleiten und das Projekt weiter zu verfolgen.

Anfrage Arnold Josef: Ob auch die Strasse entlang des Waldrandes saniert werden soll?

Antwort: Diese Strasse ist eine *Waldstrasse 3. Klasse*. Gemäss Abklärung von Förster Stefan Hüsler sind hierfür keine Beiträge vom Kanton möglich. Somit werden wir diese Strasse nicht beim obgenannten Sanierungsprojekt miteinbeziehen und mit der Sanierung dieser Strasse noch warten.

Frage Herbert Vonwyl zum Wärmeverbund:

Besteht zwischen dem Wärmeverbund und der Forstreviergenossenschaft eine Beziehung bzw. ein Vertrag über Holzlieferung?

Antwort des Präsidenten: Nein, es besteht keine Abmachung und wir liefern kein Holz an die Schnitzelheizung. Die Forstreviergenossenschaft Ettiswil ist im Verbund vom WHG: Wir können an Ruswil Schnitzel liefern.

Urs Boog dankt im Namen des Gemeinderates Ettiswil der Forstreviergenossenschaft für die wertvolle Arbeit in der Pflege der Wälder und der Strassen. Er appelliert, auch weiterhin Sorge zu Wald und Wegen zu tragen und regelmässig zu holzen, auch wenn die Holzpreise nicht immer vorteilhaft sind. Eine kontinuierliche Verjüngung sei wichtig, damit die Wälder gesund bleiben und nachwachsen können.

Von der Versammlung werden keine weiteren Fragen gestellt.

Zum Schluss dankt der Präsident den Vorstandskollegen und -kollegin für die gute Zusammenarbeit und für die Vorbereitung der GV, welche bei der Waldhütte mit Speis und Trank und gemütlichem Beisammensein abgehalten werden kann. Ein grosser Dank geht auch an den Forsthüttenwart Adrian Arnold für die tadellose Pflege und Vermietung der Forsthütte.

Um 20.20 Uhr schliesst Peter Steiner die Generalversammlung 2025 und leitet zum gemütlichen Teil über. Er wünscht allen „en Guete“ bei der traditionellen Bratwurst vom Grill!

Der Präsident:

Die Aktuarin:

Peter Steiner

Irma Strässle-Baumann